INHALT

160 Im Blickpunkt

Letzter Runder Tisch vor der Wahl – Ministerin: Wenig Neues im Programm – CDU/CSU fordert mehr Flexibilität

161 Die andere Meinung

Birgit Fischer: Fortbildungsverpflichtung für alle Professionen im Gesundheitswesen

Zu den wichtigsten Zielen der nächsten Gesundheitsreform zählen die Verbesserung der Qualität und der Wirtschaftlichkeit der Krankenversorgung, meint die Ministerin für Frauen, Jugend, Familie und Gesundheit des Landes Nordrhein-Westfalen. Die Fortbildungsverpflichtung sei dabei ein wesentlicher Mosaikstein

162 Pro & Contra

Kapitalstock in der Pflegeversicherung als Generationenreserve?

Für Christa Stewens, Bayerische Staatsministerin für Arbeit und Sozialordnung, Familie und Frauen steht fest: die Auswirkungen der demografischen Entwicklung lassen sich mit dem umlagefinanzierten Pflegeversicherungssystem nicht lösen, will man das Leistungsniveau aufrecht erhalten. Sie hält daher den Aufbau eines Kapitalstocks für notwendig, um mit den daraus erzielten Erträgen zu erwartende Beitragssatzsteigerungen abzumildern

Das sieht Herbert Rebscher, Vorsitzender des VdAK und des AEV ganz anders. Würden doch zukünftige Probleme auf den Kapitalmärkten, ausgelöst z. B. durch gesamtwirtschaftliche und demografische Veränderungen von der Politik, allzu leicht ausgeblendet. So sei nämlich kapitalgedeckte Sicherheit hinsichtlich der demografischen Veränderung per se nicht sicherer als die Umlagefinanzierung

164 Zugespitzt

Manfred Lütz: Gesundheit statt Gottheit

Über das angeblich höchste Gut des Menschen und dessen augenscheinliche Affinität zur Religion

166 Position

Johannes Bruns: Wider die Intransparenz! Disease Management ist auch Datenmanagement

Für den Leiter der Abteilung Grundsatzfragen der medizinischen Versorgung/Leistungen beim VdAK steht fest: Um Behandler im Rahmen von DMP in ihrer Rolle als »Case-Manager« zu unterstützen und als Krankenkasse gegenüber dem Versicherten als kompetenter Managementpartner aufzutreten, sind durchdachte, patienten- und arztbezogene Steuerungsdaten bei den Krankenkassen zwingend vorzuhalten

167 Nachrichten

unter anderem: BfGE mit neuem Vorstand – Immer wieder: Aut idem – Organtransplantationen – Sozialleistungsquote leicht gestiegen – Sondennahrung – Intermedikamenteneffekt steigert Ausgaben

PRAXIS

172 Nachrichten

unter anderem: Krankenversichertenkarte – Neuer Hilfsmittellieferungsvertrag – Rentenanpassung – Klage der Pflegeverbände abgewiesen – Studenten-Beitrag – Nierenersatztherapie

174 Rechtsprechung

Arzneiversorgung außerhalb der Zulassung – Hippotherapie: Keine Leistung der GKV – Künstliche Befruchtung mit Fremdeizelle

HINTERGRUND

176 Thomas Ballast

Aus Erfahrung gut werden!
Disease Management-Programm Asthma COPD gestartet
[illegible] Diesease Manage[illegible]
[illegible] zu überwinden gilt, um dera[illegible]
[illegible] etablieren, zeigt unser Autor am Beispi[illegible]
[illegible] auf